

Gemeinsame Pressemitteilung  
21. Februar 2023

## Liqvis baut BIO-LNG Bezugsportfolio weiter aus und stellt ab 2023 schrittweise auf Bio-LNG für den Schwerlastverkehr um

- **Liqvis GmbH und revis bioenergy GmbH schließen Vertrag über die Lieferung von Bio-LNG**
- **Ab Mitte 2023 wird Liqvis schrittweise auf das CO<sub>2</sub>-neutrale BIO-LNG umstellen und als alternativen Kraftstoff an den Liqvis-Tankstellen anbieten**
- **Weiterer wichtiger Schritt auf dem Weg zur Dekarbonisierung des Schwerlastverkehrs in Deutschland**

Die Liqvis GmbH und die revis bioenergy GmbH haben einen Vertrag über die Lieferung von Bio-LNG abgeschlossen. Nach aktuellen Planungen liefert die revis bioenergy GmbH ab Mitte 2023 Bio-LNG an Liqvis. Das CO<sub>2</sub>-neutrale Bio-LNG, welches ausschließlich aus fortschrittlichen Abfall- und Reststoffen der landwirtschaftlichen Nutzung gemäß EU-Verordnung RED II stammt, wird künftig in einer Verflüssigungsanlage für Biomethan der revis produziert. Das Bio-LNG ermöglicht gegenüber dem herkömmlichen LNG nochmals eine deutliche CO<sub>2</sub> Einsparung. Liqvis plant das Bio-LNG ab Sommer 2023 an seinen LNG-Tankstellen in Deutschland als alternativen Kraftstoff für den Schwerlastverkehr anzubieten und sein gesamtes Bezugsportfolio schrittweise auf 100% BIO-LNG umzustellen.

**Sebastian Gröblichhoff, Geschäftsführer der Liqvis GmbH:** „Aufgrund der durch die geopolitischen Entwicklungen hohen Gaspreise in den vergangenen Monaten hat LNG als alternativer Kraftstoff im Schwerlastverkehr seine Wettbewerbsfähigkeit gegenüber herkömmlichen Kraftstoffen aktuell leider verloren. Insbesondere unsere Kunden aus dem Speditions- und Logistikbereich, die auf LNG betriebene Fahrzeuge gesetzt haben, sind dadurch wirtschaftlich stark unter Druck geraten. Gemeinsam mit der revis bioenergy GmbH ist es uns gelungen einen Bio-LNG Liefervertrag abzuschließen, der uns preislich unabhängiger von den Entwicklungen an den europäischen Gasbörsen macht und gleichzeitig eine nachhaltigere Wettbewerbsfähigkeit mit Dieselmotoren ermöglicht. Wir freuen uns, gemeinsam mit der revis bioenergy GmbH als starkem Partner zudem einen weiteren wichtigen Beitrag auf dem Weg zur Dekarbonisierung des Schwerlastverkehrs in Deutschland leisten zu können. Der Bio-LNG Liefervertrag, unter dem die ersten Mengen nach aktuellen Planungen in der zweiten Jahreshälfte 2023 geliefert werden sollen, schafft somit eine klare Perspektive für unsere Kunden und stärkt die Zukunftsfähigkeit dieser Antriebstechnologie.“

**Simon Detscher, GF der revis bioenergy GmbH:** „Mit revis bioenergy GmbH hat LIQVIS einen starken Partner gewonnen, der spezialisiert auf den Betrieb von Biogas- und Biomethananlagen unter Einsatz von Rest- und Abfallstoffen ist. Als Partner und Vermarkter für grüne Gase und Kraftstoffe wird revis zudem die Verflüssigung des produzierten Biomethans übernehmen.“

Die Uniper-Tochtergesellschaft LIQVIS betreibt bereits seit 2017 LNG-Tank-Stationen, an strategischen Verkehrsknotenpunkten mit besonders hohem Lkw-Aufkommen und helfen somit unseren Kunden, durch das Angebot von konventionellem LNG eine erhebliche CO<sub>2</sub>-Einsparung gegenüber dem Einsatz von Diesel als Kraftstoff zu erreichen. Durch die Kooperation mit einem weiteren starken Partner wird die Liqvis ab Mitte 2023 erstmals in der Lage sein Ihren Kunden ein vollkommen CO<sub>2</sub>-neutrales Produkt zu wettbewerbsfähigen Preisen im Vergleich zum Diesel anbieten zu können. Liqvis arbeitet intensiv daran, den Anteil von Bio-LNG im Tankstellennetz im zweiten Halbjahr 2023 auf 100% zu steigern.

LNG-Lkw mit ihren niedrigen Kohlendioxid, Feinstaub- und Stickstoffoxid-Werten erfüllen bereits heute die hohen Umweltauflagen der Euro-VI-Abgasnorm problemlos. Durch den Einsatz von BIO-LNG, welcher ohne jegliche Anpassungen der LNG-LKW oder Tankstellentechnik funktioniert, bietet sich den Nutzern die

Möglichkeit, klimaneutrale Transporte durchzuführen, um somit erneut eine technologische Vorreiterrolle einzunehmen.

Ihre Ansprechpartner bei Rückfragen:

**Uniper SE**

Oliver Roeder

M +49 151 12658465

[oliver.roeder@uniper.energy](mailto:oliver.roeder@uniper.energy)

**revis bioenergy GmbH**

Tim van Bevern

T +49 (0) 251 – 60 98 45 18

[t.vanbevern@revis-bioenergy.de](mailto:t.vanbevern@revis-bioenergy.de)

**Über Liqvis**

LIQVIS baut und betreibt als 100-prozentige Tochtergesellschaft von Uniper SE eine bedarfsgerechte Infrastruktur für LNG im Schwerlastverkehr auf. 2015 gegründet, betreibt Liqvis seit 2017 LNG-Tankstellen in Deutschland. Für die nächsten Jahre ist eine stetige Erweiterung dieser Tankstelleninfrastruktur geplant. Eine aktuelle Übersicht der Tankstellenstandorte finden Sie unter:

Standorte Liqvis:

<https://www.liqvis.com/tanken.html>



**Über revis bioenergy GmbH**

revis aus Münster hat sich auf alle Themen rund um die Herstellung grüner Kraftstoffe insbesondere aus Biomethan spezialisiert. Das über Jahre erworbene Know-how umfasst alle Leistungen von der Anlagenkonzeption, über die Substratbeschaffung und -verwertung bis hin zur Vermarktung der grünen Kraftstoffe und aller Nebenprodukte. Aktuell realisiert das Unternehmen Europas größte Anlage für Biomethanherzeugung aus Wirtschaftsdünger. Standort der Anlage, die revis komplett selbst entwickelt hat, ist der c-Port am Küstenkanal im Kreis Cloppenburg. Die Inbetriebnahme ist für Mitte 2023 durch die nordfuel GmbH vorgesehen.

**Über Uniper**

Uniper ist ein internationales Energieunternehmen mit Sitz in Düsseldorf und Aktivitäten in mehr als 40 Ländern. Mit rund 7.000 Mitarbeitenden leistet das Unternehmen einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit in Europa. Die Kernaktivitäten von Uniper umfassen die Stromerzeugung in Europa, den weltweiten Energiehandel sowie ein breites Gasportfolio. Uniper beschafft Gas – auch als verflüssigtes Erdgas (LNG) – und andere Energieträger auf den Weltmärkten. Das Unternehmen besitzt und betreibt Gasspeicher mit einer Kapazität von mehr als 7 Milliarden Kubikmetern. Uniper plant, seine rund 22,5 GW installierte Strom-Erzeugungskapazität in Europa bis 2035 CO<sub>2</sub>-neutral zu betreiben. Bereits heute ist das Unternehmen einer der größten Betreiber von Wasserkraftwerken in Europa und plant den weiteren Ausbau von Solar- und Windenergie als Schlüssel für eine nachhaltigere und unabhängigere Zukunft.

Uniper ist ein verlässlicher Partner für Kommunen, Stadtwerke und Industrieunternehmen bei der Planung und Umsetzung innovativer, CO<sub>2</sub>-reduzierender Lösungen auf dem Weg zur Dekarbonisierung ihrer



Aktivitäten. Als Wasserstoff-Pionier ist Uniper weltweit entlang der gesamten Wertschöpfungskette aktiv und realisiert Projekte, um Wasserstoff als tragende Säule der Energieversorgung nutzbar zu machen.

Diese Pressemitteilung enthält möglicherweise bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Uniper SE und anderen derzeit für diese verfügbaren Informationen beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken und Ungewissheiten sowie sonstige Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier abgegebenen Einschätzungen abweichen. Die Uniper SE beabsichtigt nicht und übernimmt keinerlei Verpflichtung, derartige zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.